

Der deutsche Büchermarkt 1934

Von Ludwig Schönrock

(Das Jahr 1933 f. Börsenblatt 1934, Nr. 86, 88 u. 94)

Nachstehend wird wieder der übliche Jahresbericht über den deutschen Büchermarkt gegeben. An Hand der Deutschen Nationalbibliographie, Reihe A, wurden für das Jahr 1934 die gewohnten statistischen Feststellungen gemacht. Durch verschiedene Umstände verzögerte sich diesmal die rechtzeitige Bekanntgabe vor Kantate, wie es in den früheren Jahren regelmäßig der Fall war.

Tab. I. Statistisches Gesamtergebnis.

Es wurden gezählt ¹⁾ :	1933	1934	Zu- und Abnahme (+ bzw. -) im Jahre 1934 gegenüber 1933	
	Stück:	Stück:	Stück:	%
Neuerscheinungen insgef.	21601	20852	- 749	- 3,5
davon: Erstauflagen . . .	18289	17763	- 526	- 2,9
Neuauflagen	3312	3089	- 223	- 6,7
in deutscher Sprache . . .	20819	20253	- 566	- 2,7
in fremden Sprachen . . .	782	599	- 183	- 23,4
Flugblätter	398	371	- 27	- 6,8
Broschüren	6435	6198	- 237	- 3,7
Bücher	14768	14283	- 485	- 3,3
in Fraktur (i. J. 1932)	9546	11967	+ 2421	+ 25,3
in Antiqua (i. J. 1932)	11851	8885	- 2966	- 25,3
aus dem Dtschn. Reich	18197	17762	- 435	- 2,4
aus Österreich	1317	1121	- 196	- 14,9
aus der Schweiz	942	1092	+ 150	+ 15,9
aus d. übr. Ausland	1145	877	- 268	- 23,4
in ausländischer Wäh- rung usw.	1115	969	- 146	- 13,1
in Reichswährung	20486	19883	- 603	- 3,0
Ladenpreis im Jahres- durchschnitt (in RM)	4,23	3,97	- 0,26	- 6,1

Die gesamtdeutsche Verlagsproduktion. (Tabellen II—VIII.)

Die gesamte Jahreserzeugung des deutschen Verlagsbuchhandels setzt sich im Jahre 1934 zu über 85 v. H. aus Erstauflagen und knapp zu 15 v. H. aus Neuauflagen zusammen. Von den insgesamt 20 852 Neuerscheinungen (1933: 21 601) sind 17 763 Erstauflagen und 3089 Neuauflagen (1933: 18 289 und 3312). Es ergibt sich also dem Vorjahre gegenüber der geringe Produktionsrückgang von 749 Einheiten, gleich - 3,5 v. H. Die Erstauflagen sind daran mit 526 Stück, gleich - 2,9 v. H. und die Neuauflagen mit 223 Stück, gleich - 6,7 v. H., beteiligt. Den zahlenmäßig stärksten Rückgang mit 348 Stück weisen die Schulbücher auf, was etwa der vierte Teil weniger ist als die Produktion des Jahres 1933. Fast das gleiche Bild zeigt die Literaturgruppe Pädagogik und Jugendbewegung. Etwa nur vier Fünftel der im Jahre 1933 auf dem Gebiet der Politik und Verwaltung erschienenen Bücher sind 1934 auf den Büchermarkt gekommen. Bei sieben verschiedenen Literaturgebieten des deutschen Buchhandels jedoch läßt sich eine Zunahme in der Anzahl der erschienenen Neuigkeiten feststellen. So findet sich bei Religion und Theologie eine Vermehrung von 201 Stück, das sind 10 v. H. mehr als im Vorjahr. Die scharfe Abdrofflung der juristischen Verlagsproduktion (1933 gegen 1932 z. B. noch ein Rückgang von über 14 v. H.) hat jetzt entschieden aufgehört. Für 1934 ist gegenüber dem Vorjahr eine mindestens zehnjährige Vermehrung in der Herausgabe neuer rechtswissenschaftlicher Bücher festzustellen. Auch sind geschichtliche, kulturgeschichtliche und volkskundliche Veröffentlichungen in größerer Anzahl herausgebracht worden als im Jahre vorher (115 neue Bücher mehr = + 9,2 v. H.). Die der Anzahl nach bedeutendste Literaturgattung ist von jeher die Schöne Literatur. Im Jahre 1934 sind 3289 derartige Bücher neu herausgekommen. Diese Zahl stimmt fast genau mit der aus dem Jahre 1933 überein (3282).

Tab. II. Die Verteilung der literarischen Neuerscheinungen (Erst- und Neuauflagen) auf die einzelnen Wissenschaftsgebiete. (nach der „Deutschen Nationalbibliographie“, Reihe A).

Wissenschaftsgebiete: Reihe A: Neuerscheinungen des Buchhandels	1933			1934			Zu- u. Abnahme (+ bzw. -) im Jahre 1934 gegenüber 1933
	Erstauflagen	Neuauflagen	Neuerschei- nungen ¹⁾ insgesamt	Erstauflagen	Neuauflagen	Neuerschei- nungen ¹⁾ insgesamt	
1. Allgemeines, Buch- u. Schriftwesen, Hochschulfunde	386	38	424	370	35	405	- 19
2. Religion, Theologie	1 658	372	2 030	1 845	386	2 231	+ 201
3. Philosophie, Weltanschauung	386	66	452	336	51	387	- 65
4. Rechtswissenschaft	1 086	201	1 287	1 191	235	1 426	+ 139
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	974	103	1 077	891	91	982	- 95
6. Politik, Verwaltung	865	161	1 026	711	118	829	- 197
7. Sprach- u. Literaturwissenschaft	691	93	784	653	64	717	- 67
8. Schöne Literatur	2 666	616	3 282	2 731	558	3 289	+ 7
9. Jugendschriften	1 117	363	1 480	1 134	312	1 446	- 34
10. Pädagogik, Jugendbewegung	505	119	624	382	63	445	- 179
11. Schulbücher	1 277	100	1 377	962	67	1 029	- 348
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	341	21	362	392	32	424	+ 62
13. Musik, Theater, Tanz	413	46	459	406	52	458	- 1
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskde. 15. Kriegswissenschaft	1 116	138	1 254	1 204	165	1 369	+ 115
16/17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	215	41	256	310	74	384	+ 128
18. Medizin	433	93	526	414	98	512	- 14
19. Mathematik, Naturwissenschaften	629	148	777	599	139	738	- 39
20. Technik, Handwerk	957	113	1 070	891	91	982	- 88
21. Handel, Verkehr	906	178	1 084	920	149	1 069	- 15
22. Land-, Forst- u. Hauswirtschaft	477	91	568	462	54	516	- 52
23. Turnen, Sport, Spiele	482	125	607	426	123	549	- 58
24. Verschiedenes	198	48	246	153	100	253	+ 7
Insgesamt	511	38	549	380	32	412	- 137
Insgesamt	18 289	3 312	21 601	17 763	3 089	20 852	- 749

¹⁾ Erfasst sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz usw.)